

AGB's für Seminare und Exkursionen

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) GÜLTIG FÜR SEMINARE UND EXKURSIONEN (IM FOLGENDEN ALLGEMEIN VERANSTALTUNGEN GENANNT) ZWISCHEN SENSORGRAFIE - DIGITALE FOTOGRAFIE JÖRG KNÖRCHEN (IM FOLGENDEN KURZ SENSORGRAFIE GENANNT) UND IHNEN ALS TEILNEHMER.

1. Anmeldung

Sensorgrafie akzeptiert ihre verbindliche Anmeldung ausschließlich in Schriftform. Anmeldungen können elektronisch über das jeweilige Anmeldeformular, per E-Mail, Brief/Postkarte oder Telefax erfolgen. Bitte teilen sie in ihrer Anmeldung unbedingt den gewünschten Termin der Veranstaltung, Anzahl der Plätze, vollständige Namen und Geburtsdaten der Teilnehmer, Ihre Anschrift, eine E-Mail-Adresse und eine Rückrufnummer mit. (Anmeldevordrucke werden zu jeder Veranstaltung zum herunterladen bereitgestellt)

2. Bestätigung/Durchführung

Ihre Anmeldung zur Veranstaltung wird erst mit unserer schriftlichen Bestätigung wirksam, diese erhalten sie in der Regel per E-Mail und beinhaltet ihre Rechnung über ihre Teilnehmergebühren. Anmeldungen werden entsprechend der zeitlichen Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt. Sensorgrafie behält sich das Recht vor Veranstaltungen bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl abzusagen (Teilnehmerzahlen laut Ausschreibung der Veranstaltung). Sollten mehr Anmeldungen als Teilnehmerplätze eingehen können wir ihnen anbieten ihre Anmeldung auf eine Warteliste zu setzen oder bitten sie falls angeboten sich auf einen Ausweichtermin erneut anzumelden.

3. Zahlung

Die Teilnahmegebühren müssen vollständig vor Beginn der Veranstaltung auf dem Sensorgrafie Konto überwiesen sein. Zahlungsziel ist das in der Rechnung genannte Fälligkeitsdatum.

4. Rücktritt/Storno/Ersatz/Umbuchung

4.1 unvermittelte Buchung

Einen kostenlosen Rücktritt gewährt Sensorgrafie nur bei einer unvermittelten Buchung, innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Zeit auf Rücktritt, dieser Zeitraum beträgt derzeit 14 Tage, beginnend mit dem Erhalt der Anmeldebestätigung. Danach, falls in der Ausschreibung der Veranstaltung nicht anders benannt, betragen die Kosten bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung 25% der Teilnehmergebühren als Kostenaufwandsentschädigung. Ab dem 13. Tag vor Beginn der Veranstaltung sowie bei Nichterscheinen zur Veranstaltung, ist die vollständige Teilnehmergebühr als Kostenersatz fällig. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten für sie, wenn sie einen Vertreter als Ersatz für ihre gebuchte Teilnahme stellen, hierzu genügt eine kurze, aber schriftliche Mitteilung des Anmelders unter Nennung der Ersatzperson und deren Kontaktdaten (vollständiger Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail- Adresse und Rückrufnummer). Sie haben die Möglichkeit bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung ihre Teilnahme, gegen eine Gebühr in Höhe von 25% der Teilnehmergebühren als Kostenaufwandsentschädigung, umzubuchen.

4.2 vermittelte Buchung (Gutscheinkauf über Partner)

Da die Kosten vom vermittelnden Partner abhängig sind, empfehle ich vor Buchung und Kauf eines Gutscheins, die Bedingungen, falls beim Partner nicht bereits angegeben und im Zweifelsfall bei mir zu erfragen. Bei einer vermittelten Buchung gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Konditionen des Partners, soweit diese den Rücktritt/Storno/Ersatz und Umbuchung regulieren. Hierbei können die Kosten der Stornierung bereits ab Kauf des Gutscheines bis zu 100% der Teilnehmergebühren betragen. Sollten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Konditionen des Partners den Rücktritt/Storno/Ersatz oder eine Umbuchung nicht regulieren, gelten die Bedingungen wie unter Absatz 4.1 mit der Ausnahme, dass die Kosten für Rücktritt/Storno/Ersatz und Umbuchung mindestens die Vermittlungspauschale oder Provision (gegebenenfalls zuzüglich anzuwendender Umsatzsteuer und) zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5% der Kosten beim Partner, als Kostenaufwandsentschädigung betragen, das heißt, dass die tatsächlichen Kosten unter Umständen höher ausfallen als unter 4.1 angegeben.

5. Absage der Veranstaltung

Sensorgrafie behält sich das weitere vor die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z. Bsp. Brand, Krankheit des Veranstaltungsleiters, Einbruch oder sonstigen Ereignissen die nicht in der Verantwortung von Sensorgrafie liegen) kurzfristig oder bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zu 7 Tagen vor Beginn der Veranstaltung abzusagen. In beiden Fällen hat der Anmelder das Wahlrecht an einem Ausweichtermin (sofern dieser angeboten wird) teilzunehmen oder es werden die bereits gezahlten Teilnehmergebühren erstattet.

6. Haftung

Der Teilnehmer haftet selbst bei Unfällen während der An- und Abreise sowie während der Veranstaltung. Sensorgrafie kann weder für Sach- noch Personenschäden haftbar gemacht werden, die vor während oder nach der Veranstaltung oder in Verbindung mit der Veranstaltung stehen auftreten. Die Teilnahme geschieht auf eigenes Risiko des Teilnehmers.

7. Preise

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

8. Datenschutz

Ihre Angaben und Daten unterliegen dem Datenschutz und werden ausschließlich für die Verarbeitung zur Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung benutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

9. Bildrechte

Alle gefertigten Fotos und Werke die während der Veranstaltung von ihnen erstellt werden sind selbstverständlich ihr Eigentum. Bitte beachten sie jedoch das Recht am eigenen Bild und holen sie sich ggfs. die Einverständniserklärung von abgebildeten Personen ein, falls sie die Werke anderweitig als für private Zwecke nutzen möchten. (Sensorgrafie stellt ihnen einen einfachen Vordruck für eine Freigabeerklärung von abgebildeten Personen zur Verfügung)

10. Werbung

Sensorgrafie würde sich freuen wenn sie von ihnen ausgewählte Werke, die während einer Veranstaltung erstanden sind, für Werbezwecke und für die Teilnehmergealerie freiwillig und unentgeltlich zur Verfügung stellen würden. Mit der Zurverfügungstellung räumen sie Sensorgrafie unwiderruflich die Nutzung des Bildmaterials für die vorgenannten Zwecke ein, dabei nennt Sensorgrafie stets den Urheber und kennzeichnet die Werke entsprechend.

11. Anerkennung der AGB's

Der Anmelder akzeptiert diese AGB's mit der Absendung der Anmeldung auch im Namen der in der Anmeldung aufgeführten und angemeldeten Personen und hat diesen eine Kopie der AGB's auszuhändigen oder über diese zu informieren. Bei Minderjährigen bedarf es einer schriftlichen Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten.

12. Salvatorische Klausel

Ist eine Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam, so wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die jeweils einschlägige gesetzliche Bestimmung.

Herzogenrath Dienstag, 10. Mai 2016

AGB's für Fotoprodukte

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) GÜLTIG FÜR DIE BESTELLUNG VON FOTOPRODUKTEN IM KUNDENPORTAL

1. Vertrag

Zwischen Sensorgrafie - digitale Fotografie Jörg Knörchen (im folgenden kurz Sensorgrafie genannt) und ihnen als Kunde, kommt ein Vertrag über die Herstellung von Fotoprodukten zustande, wenn sie über die Internetseiten · <http://www.sensorgrafie.de> oder <https://www.fotografenportal.com/sensorgrafie> eine Bestellung aufgeben.

2. Preise, Zahlungsbedingungen

Das vom Kunden an Sensorgrafie zu zahlende Entgelt für die Entwicklung und Erstellung von Bildern und Fotoprodukten bestimmt sich nach den bei Vertragsschluss geltenden Preisen von Sensorgrafie. Jedwede vom Kunden zu zahlenden Entgelte verstehen sich einschließlich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

3. Lieferung und Erfüllungsort

Sensorgrafie liefert die Fotoprodukte durch seinen Produktionspartner an, die in der Bestellung genannte Lieferadresse. Für die Lieferung werden Versandkosten erhoben. Die Höhe der Versandkosten werden dem Kunden bei der Bestellung mitgeteilt. Sollten bei der Versendung Steuern oder Zölle anfallen, werden diese vom Kunden getragen. Sensorgrafie ist zu Teillieferungen berechtigt. Erfüllungsort ist der Firmensitz von Sensorgrafie.

4. Zahlung

Die Fotoprodukte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Sensorgrafie. Die Zahlung erfolgt ausschließlich bargeldlos, in der vom Kunden bei der Beauftragung angegebenen Zahlungsweise.

5. Preise

Die Preise schließen, soweit nichts anderes angegeben ist, die Mehrwertsteuer ein. Versandkosten werden zusätzlich nach Warenmenge und Bestimmungsort berechnet.

6. Haftung

Sensorgrafie haftet bei einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften sowie den Ansprüchen des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz auf Schadensersatz. Darüber hinaus haftet Sensorgrafie auf Schadensersatz nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Sensorgrafie und seinen Erfüllungsgehilfen. Sensorgrafie haftet nicht für indirekte Schäden, Folgeschäden oder atypische Schäden gleich welcher Art. Dies gilt auch für den Ersatz von entgangenem Gewinn, entgangener Nutzungsmöglichkeit oder immaterieller Werte.

7. Datenschutz

Sensorgrafie wird die Kundendaten (Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung, Kreditkartennummer) nach den gesetzlichen Bestimmungen des Teledienstschutzgesetzes (TDDSG) und des Bundesdatenschutzgesetzes behandeln. Eine Weiterleitung an Dritte zu werblichen Zwecken ist ausgeschlossen.

8. Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (gem. 312 d Abs. 1 BGB ist nach § 312 d Abs. 4 Nr. 1 BGB).
Ende der Widerrufsbelehrung

9. Salvatorische Klausel

Ist eine Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam, so wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die jeweils einschlägige gesetzliche Bestimmung.

Herzogenrath Dienstag, 10. Mai 2016